



„Summertime“

Dunkelbrauner Trakehner Hengst, geb. 1998, Stm. 172 cm, Familie der Sophie

E.H. Michelangelo	Pasteur xx	Bürgermeister xx Praline xx	- Herold xx - Ticino xx
	St.Pr.St. u. E.St. Miami	Matador* Mirabell III	- Donauwind - Kosmos
Pr.St. Sarogna	E.H. Arogno	Flaneur E.St. Arcticonius xx	- Maharadscha - Apollonius xx
	Saskia VII	Valerian Sarina	- Ibikus* - Wilder Jäger

‘Gut gereift und statios in der Gesamterscheinung des wohlproportionierten Körpers, der mit bedeutenden Winkeln und Abmessungen ausgestattet ist. Neben der interessanten Abstammungskombination präsentiert sich dieser komfortable Prämienhengst in jeder Phase locker, losgelassen, ausbalanciert und geschmeidig bei gewünschter Aktivität aus dem Hinterbein’ (*Zuchtleiter L. Gehrman*).

Ein Championsmodell mit erstklassigen Grundgangarten - mit viel Kadenz und Schwung, sehr gutem Interieur und geschicktem Springen. Erfolgreich in Reitpferde-, Eignungs- und Dressurpferdeprüfungen! Die Hengstleistungsprüfung absolvierte er in Leistungsklasse I (Charakter: 10,0; Leistungsbereitschaft: 9,0; Konstitution: 9,0; Rittigkeit: 9,0; etc.). Röntgenologisch ist Summertime in Gruppe I einzustufen. Ein schwerer Transportunfall verhinderte leider seine weitere sportliche Laufbahn.

Summertime prägt seine Nachkommen durch sehr gute Grundgangarten mit viel Takt, Kadenz und Raumgriff, sportlichem Auftreten und hohen Schwingungsgrad sowie sehr guter Hinterhandsmotorik. Große Linien, viel Aufsatz und große Hufe bestimmen das Exterieur. Mit **Songline** stellte er den **Siegerhengst der Trakehner Körung 2006**, der zu einem Rekordpreis von EUR 320.000,-- den Besitz wechselte und 2010 Trakehner Springchampion und Bundeschampion der 6jährigen Vielseitigkeitspferde wurde., 2007 wurde sein Sohn Einsenherz in den USA gekört, 2008 Everio, 2009 Giovanni Silva. Mehrfach stellte Summertime Sieger auf Fohlen- oder Stutenschauen. Im Turniersport sind seine Nachkommen altersgemäß erfolgreich; ZW Dressur 2010: 112; ZW-Exterieur: 121.



Abstammung:

Die bedeutende Prämienstute Sarogna war unter dem Sattel Seriensiegerin in Reitpferdeprüfungen, Reservesiegerin der Stutenleistungsprüfung und Bundeschampionatsteilnehmerin in Verden. Auf zwei Landesschauen im Zuchtbezirk Rheinland 1988 und 1996 wurde sie hoch platziert. Ihr Sohn Showtime von Showmaster ist Seriensieger in Dressurprüfungen bis Kl. M (27 Siege mit Noten bis 9,0).

Ihr Vater, der Elitehengst Arogno gilt als einer der Stempelhengste der Trakehner Zucht der Nach-kriegszeit. Beim Bundeschampionat des Deutschen Reitpferdes belegte er den 2. Platz. Er ist Vater zahlreicher Spitzenpferde in Zucht und Sport (z.B.: Karon - S-Dressursieger, Schwadronneur - Hengst des Jahres 2003 und TCN Partout - internationaler Grand Prix Sieger).

Der Hengstleistungsprüfungssieger und mehrfache S-Dressursieger Valerian, ein Sohn des 4-fachen Champions- und DLG-Siegers Ibikus ist ihr Großvater. Die Wilder Jäger Tochter Sarina war selbst hoch erfolgreich im Dressursport bis Klasse M. Aus diesem Mutterstamm kommt auch der Reservesieger der Körung Samurai (USA).

Summertime's Vater, der Pasteur xx - Sohn Michelangelo, ist im Dressursport bis zur schweren Klasse erfolgreich. Mit einem Exterieur-Zuchtwert 2003 von 155 Punkten rangiert er in der Zuchtwertschätzung des Trakehner Verbandes unter den Top-Vererbern. Mit dem überragenden Siegerhengst der Körung und Rittigkeitssieger der HLP, Kennedy, sowie der Prämienstute Schneeflocke stellte er mehrfach die Preisspitzen auf Auktionen. Im Jahr 2006 wurde Michelangelo Hengst des Jahres.

Seine Mutter, die Prämien- u. Staatsprämienstute Miami, eine Tochter des DLG-Siegers Matador, ist Elitestute des Trakehner Verbandes. Sie brachte u.a. auch den Siegerhengst der Körung und Rittigkeitssieger der HLP Monteverdi.



Nachzucht des
Prämienhengstes „Summertime“



Siegerhengst „Songline“ v. Summertime



„Summertime“ steht über Tiefgefriersperma zur Verfügung !

Preis: EUR 500,-- incl. MwSt. pro Besamungsportion

Trakehner Gestüt Hämelschenburg, Beate Langels, Rampenweg 1, 31860 Emmerthal
Internet: www.gestuete-haemelschenburg.de, Tel. 05155/8573 o. 0174-9003803, Fax: 05155/8584